

Anfahrt - Bildungsort

Anfahrt



Quelle: GoogleMaps 2022

Die Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze liegt nahe des Wasserwanderweges an der Recknitz und lädt zum Durchatmen ein. Unsere Räumlichkeiten sind technisch hochwertig ausgestattet und bieten ideale Bedingungen für Fachtagungen und Seminare.

Es stehen Ihnen zahlreiche, kostenfreie Parkplätze und bei Bedarf Übernachtungsmöglichkeiten direkt am Tagungsort zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Buchung einer Übernachtungsmöglichkeit unter:

www.jam-badsuelze.de/tourismus



Organisatorisches

Anmeldung/Interessenbekundung

Sie können Ihr Interesse gern per E-Mail formlos bekunden oder uns telefonisch kontaktieren:

jambus@dbz-mv.de

Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze
Recknitzallee 1a
18334 Bad Sülze



Ansprechpartnerinnen

Michaela Niendorf
Projekt- und Kursverwaltung
Tel: 038229 - 704 43
m.niendorf@dbz-mv.de

Heike Harder
Geschäftsführung
Tel: 038229 - 704 56
h.harder@dbz-mv.de

www.diakonisches-bildungszentrum.de

Stand: 05.01.2024 | Foto: © AdobeStock, akira_photo



Bildungsstätte JAMBUS
Bad Sülze
im Verbund der **Diakonie**

Qualifizierung im Bereich Integration Inklusion

Titel der Weiterbildung:

Fachkraft Integration/Inklusion im
Bereich der Frühkindlichen Bildung

(Sonderpädagogische Zusatzausbildung gemäß
§ 9 Abs. 4 KiföG M-V)



Beginn: 13.05. - 15.05.2024

Dauer: 30 Seminartage
Mai 2024 – Mai 2025

Umfang: 240 UE

Veranstaltungsort:

Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze

Über die Weiterbildung

■ Zielgruppe

Fachkräfte gemäß § 2 Abs. 7 KiföG M-V

■ Ausschreibung zur Weiterbildung

Kinder mit heilpädagogischen oder sonderpädagogischen bzw. besonderen Förderbedarf haben einen Rechtsanspruch, gemeinsam mit Kindern ohne besonderen Förderbedarf betreut zu werden, gemeinsame Erziehungserfahrungen und damit gemeinsame Lebens- und Bildungserfahrungen zu machen. Im Rahmen der Qualifizierung zur Facherzieherin/Facherzieher für Integration/Inklusion soll zum einen der Fokus auf eine inklusive Pädagogik und Bildungsarbeit bezogen auf Kinder mit Behinderung und ohne Behinderung liegen, zum anderen auf die Gestaltung individuellen Bildungsbiografien aller Kinder. Das setzt die reflektierte Haltung zur Inklusion der pädagogischen Fachkräfte voraus.

■ Ihr Nutzen/Abschluss

Mit dieser erfolgreich absolvierten Qualifizierung erfüllen Sie gemäß § 9 Abs. 4 KiföG M-V die Voraussetzungen, Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt, die aufgrund ihrer Behinderung besondere Erziehungs- und Förderbedarfe nach SGB VIII und SGB IX haben, zusätzlich zu den pädagogischen Fachkräften in den Kindertageseinrichtungen zu begleiten.

Sie erstellen im Rahmen der Qualifizierung eine schriftliche Abschlussarbeit, die Theorie und Praxis verbinden wird.

Mit dieser Fortbildungsreihe bescheinigen wir Ihnen die Absolvierung von 96 UE aus dem Fort- und Weiterbildungskonzept zur Implementierung der Bildungskonzeption für 0 bis 10-jährige Kinder in Mecklenburg-Vorpommern.

Schwerpunkte

■ Thematische Schwerpunkte

- Einführung in den Inklusionsgedanken
- UN- Behindertenrechtskonvention
- Gesetzliche Grundlagen
- Grundlagen der menschlichen Entwicklung, Menschenbilder
- Biografie-Arbeit und Haltung der Fachkräfte
- Qualifikationsanforderungen an die Fachkräfte
- Störungen in der kindlichen Entwicklung
- Diversität und Wertschätzung
- Behinderungsbilder
- Diagnostik und Therapiemöglichkeiten, Förderplanung
- Unterstützte Kommunikation
- Die Kita als Raum für inklusive Pädagogik und Bildungsarbeit, sozialpädagogische Methoden für die differenzierte Gruppenarbeit und Förderung individueller Bildungswege
- Beobachtung und Beobachtungsverfahren
- Methoden zur Kommunikation, Kooperation und Konfliktklärung
- Entwicklung eines inklusiven Ansatzes am Beispiel eines Projektes/Fallbeispiels
- Zusammenarbeit mit Eltern und Familien
- Exkursion in eine inklusive Schule
- Kooperation und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen (Netzwerkarbeit)

■ Methoden/Arbeitsweisen

Vorbild für das methodische Vorgehen stellen teilnehmerorientierte Konzepte der Erwachsenenbildung dar: Wissensvermittlung, Erfahrungsaustausch, Erprobungsphasen zur Förderung der Handlungskompetenz, Übungen zur Selbsterfahrung und Gruppenanalyse.

Dozent/-innen - Gebühr

■ Dozent/-innen

(weitere Dozent/-innen vorgesehen)

Karsten Häschel
Dipl.-Sozialarbeiter/Sozialpädagoge, Fachberater für Inklusion, Mediator, Biografischer Coach, Lehrbeauftragter, Autor

Barbara Elisabeth Schmitz
Dipl.-Sozialpädagogin, Mediatorin, Multiplikatorin DJI Alltagsintegrierte Sprachförderung und Elternkursleiterin

Renate Borsdorf
Physiotherapeutin, Staatlich anerkannte Lehrkraft für Physiotherapie

Gabriele Bringer
Diplom-Psychologin, Wirtschaftspsychologin, Verhaltenstrainerin, Führungskräftecoach

Heike Niemann
Dipl.-Betriebswirtin, Dipl.-Sozialpädagogin

Mathias Voßberg
Kommunikationspädagoge

Karina Schröder
Bachelor Kindheitspädagogin B.A., Staatlich anerkannte Erzieherin, Fach- und Praxisberaterin für Kindertagesstätten, Systemische Beraterin

Juliane Streck
Master Beratung und Sozialmanagement, Bachelor Kindheitspädagogik und Management, Staatlich anerkannte Erzieherin

Heike Harder
Dipl.-Sozialpädagogin, Staatlich anerkannte Erzieherin, Systemischer Supervisor/Coach für pädagogische Kontexte (DGsP)

■ Gebühr

2.014,78 EUR pro Teilnehmenden

■ Fördermöglichkeiten

Bildungsgutschein (AZAV)